

Schützenverein Aichbachtaler Oberaichbach



Die Anfänge des „Aichbachtaler Schützenvereins“ gehen zurück auf das Jahr 1948. Als Gründungsmitglieder fungierten Hans Reindl, Heinrich Haider, Wendolin Biberger, Wilhelm Kerscher, Hans Ostner, Rupert Niedermeier, Hans Huber, Georg Schlichtmeier, Josef Hohenester, Alois Haunberger und Josef Vohburger. Bei der Gründungsversammlung wurde Hans Reindl aus Gadham zum 1. Schützenmeister gewählt. In den darauffolgenden Jahren übernahmen Wendolin Biberger, Josef Hohenester und Georg Schlichtmeier das Amt des Schützenmeisters.

Im Jahre 1953 teilten sich die Aichbachtaler Schützen in drei eigenständige Vereine auf. Erstere behielten den Namen „Aichbachtaler Schützen bei. Als Vereinslokal wurde das Gasthaus Haunberger benannt. Die Schützenmeister Wendolin Biberger, Josef Hohenester und Georg Schlichtmeier standen in dieser Zeit der Trennung dem Verein vor. Der zweite Verein führte den Namen „Wildbachschützen“ und sie veranstalteten im Gasthaus Rittthaler ihre Pflichtschießabende. Georg Still und Franz Schaitl versahen das Amt des 1. Schützenmeisters. Als dritter Verein schlossen sich ausnahmslos junge Schützen im Vereinslokal Peisl zusammen. Diese Gruppierung löste sich allerdings nach kurzer Zeit wieder auf. In den folgenden Jahren hielten beide Vereine an ihrer Eigenständigkeit fest.

Die „Aichbachtaler Schützen“ traten 1955 dem „Bayerischen Sportschützenbund“ bei und wurden dadurch dem Schützengau Landshut angeschlossen.

Im Jahre 1962 war es dann endlich soweit! Die „Wildbachschützen“ lösten die Eigenständigkeit auf und schlossen sich mit den „Aichbachtaler Schützen“ zu einem Verein zusammen. Zunächst behielt man beide Schießstätten als Vereinslokale. Die Vorstandschaft wurde neu gewählt und Fridolin Pusl zum neuen Schützenmeister bestimmt. Unter Vorstand Pusl wurde 1963 erstmals eine Schützenkette angeschafft, wofür der Vorstand einen beachtlichen finanziellen Beitrag leistete. Als erster Schützenkönig mit Kette amtierte Alfred Paul aus Gadham. Seit dieser Zeit ist es in Oberaichbach Tradition, jedes Jahr ein Königsschießen abzuhalten.

Unter der Vorstandschaft von Wilhelm Kerscher entwickelten sich in den 60er Jahren ehrgeizige Schützen wie Rudi Menay, Still Georg jun. und Thomas Wiesbeck, die sich ab 1966 erstmals an Gauschießwettbewerben beteiligten. Durch die ausgezeichnete und sparsame Kassenführung von Georg Scharf (1968 – 1981) konnten für die Schützen immer wieder moderne vereinseigene Gewehr angeschafft werden. Seit dieser Zeit nimmt der Verein regelmäßig an Gauwettbewerben teil.

Um den Ehrgeiz der Schützen noch zu steigern, stiftete Hans Huber 1970 einen schönen Pokal, der bis 2002 alljährlich mit großer Begeisterung ausgeschossen wurde und nach 5maligem Gewinn im Lauf endgültig an Georg Aimer übergang.

Große Probleme stellten sich für den Verein 1962 durch den allwöchentlichen Wechsel der Pflichtschießabende in den beiden Lokalen ein. Erst der Gastwirt Anton Meindl ermöglichte es 1970 durch den Anbau eines neuen Vereinslokales, das Pflichtschießen in einem Gasthaus abzuhalten, was für die Schützen eine enorme Erleichterung bedeutete.

Auch Anfang der 70er Jahre hoben sich wieder Schützen, wie Georg Aimer, Franz Breuher, Helmut Hofbauer, Thomas Wiesbeck und Franz Goth durch konstant gute Leistungen hervor. Sie vertreten den Verein zum Teil heute noch erfolgreich bei Vergleichsschießen und Gauwettbewerben.

1971 wurde Johann Ostner als Gründungsmitglied mit der „Prinz-Albrecht-Nadel in Gold“ ausgezeichnet. Auch Rupert Niedermeier und Hans Huber erhielten als langjährige verdiente Mitglieder eine hohe Auszeichnung. Im selben Jahr wählte man Johann Ostner zum Schützenmeister, der 1972 dem Verein eine Tischstandarte stiftete.

Im Jahre 1981 kamen die wohl größten Schwierigkeiten auf den Verein zu. Nach dem bitteren Verlust der bisherigen Schießstätte stellte sich die schwierige Frage, eine geeignete Unterkunft für den traditionsreichen Schützenverein zu finden. Man stand vor der schwierigen Entscheidung, entweder den Verein aufzulösen, oder den Bau einer eigenen Schießanlage zu wagen, die den Erfordernissen des modernen Schießsports entspricht. Nach langen Diskussionen und Planungen entschloss sich die damalige



Vorstandschafft, ein eigenes Schützen-

heim zu bauen. Durch den beispiellosen Einsatz des Schützenmeisters Josef Viehbeck, der freiwilligen Leistung aller Vereinsmitglieder und Dank der guten Planung und Bauleitung des 2. Vorstandes

Rudi Menay konnten schon bald zehn neue moderne Schießstände ihrer Bestimmung übergeben werden.

Am 30. Oktober 1983 war es endlich soweit. Bischöflich Geistlicher Rat Ludwig Maier nahm die feierliche Einweihung der neuen Sportstätte vor. Zu diesem Ereignis fanden sich zahlreiche Abordnungen des Schützengaus Landshut und der Gemeinde ein. Als Vereinswirtin stellte sich Irmi Goth zur Verfügung, die über viele Jahre mit großem Einsatz die gesellschaftlichen Ereignisse des Vereins leitete.



Schoß seit 1966 nur eine Mannschaft im Schützengau mit, so beteiligten sich seit 1983 vier Mannschaften an den Wettbewerben, nämlich drei Luftgewehrmannschaften und eine Luftpistolenmannschaft. Als Anreiz für den Schießsport stiftete Josef Zieglmaier 1983 einen Jugendpokal. Dies wurde von der Jugend sehr begrüßt und seither wird nicht nur der Jugendpokal zweimal im Jahr ausgeschossen, sondern auch ein Jungschützenkönig unter den besten Jugendlichen ermittelt. Auch die Frauen beteiligen sich seit den 80er Jahren immer reger an der Vereinsarbeit und an den verschiedenen

Schießwettbewerben. 1985 stiftete Wilfried Greindl den Damenpokal, der alljährlich unter den Vereinskameradinnen ausgeschossen wird. Auch mit der Luftpistole wurde seit mehreren Jahren zuerst der BMW-Pokal, dann der Buchner-Pistolenpokal und aktuell der E.on-Pistolenpokal ausgeschossen.

1998 wurde anlässlich des 50-jährigen Gründungsfestes ein großes Preisschießen mit über 50 Vereinen abgehalten. BGR Pfarrer Ludwig Maier und Altbürgermeister Manfred Linden wurde die Ehrenmitgliedschaft verliehen und mehrere verdiente Mitglieder wurden mit hohen Auszeichnungen von Seiten des Schützengaus geehrt.

Konnte man sich zum „50-Jährigen“ noch nicht zur Anschaffung einer Fahne, bzw. einer Standarte entschließen so war es sieben Jahre später den Schützenfrauen zu verdanken, dass endlich eine schöne Standarte angeschafft wurde und sich der Verein bei öffentlichen Veranstaltungen entsprechend präsentieren kann. Bürgermeister Josef Haselbeck fungierte als Schirmherr und Wilhelm Kerscher, Georg Scharf, Josef Ziegmaier und Fridolin Pusl wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.



2012
Höhepunkt im Jahr 2012 war die Übernahme der Patenschaft anlässlich des 60-jährigen Gründungsfestes der Waldschützen Blumberg. Zu dem gelungenen Fest im Juni hat unser Schützenverein großartig mitgewirkt und ist von den Waldschützen Blumberg herzlich empfangen worden.



Vorstände der Aichbachtaler Schützen

von 1948	Johann Reindl Wendelin Biberger Josef Hohenester Georg Schlichtmeier
1962 - 1965	Fridolin Pusl
1965 - 1970	Wilhelm Kerscher
1970 - 1972	Johann Ostner
1972 - 1976	Rudi Menay
1976 - 1979	Alois Obermeier
1979 - 1985	Josef Viehbeck
1985 - 1988	Franz Goth
1988 - 1991	Kurt Scheugenpflug
1991 - 1994	Georg Aimer
1994 - 2000	Franz Goth
2000 - 2009	Helmut Zellmeier
2009 - 2015	Georg Aimer
2016 - dato	Alexander Bischoff

Schützenkönige u. Begleiter

1963/64	Alfred Paul	Erika Paul	2002/03	Alfred Pritscher jun.	Petra Pritscher
1964/65	Willi Kerscher	Resi Vohburger	2003/04	Marianne Vilsmeier	F.X. Reindl
1965/66	Alfred Pritscher	Gabi Schlichtmeier	2004/05	Georg Aimer	Rosi Aimer
1966/67	Rudi Menay	Christa Vohburger	2005/06	Josef Zieglmaier jun.	Barbara Zieglmaier
1967/68	Hans Huber	Inge Still	2006/07	Mich.Bruckmeier jun.	Sylvia
1968/69	Alois Lober	Burgl Kerscher	2007/08	Franziska Beede	Bernhard Erb
1969/70	Franz Goth	Marianne Ostner	2008/09	Helmut Zellmeier	Zellmeier Karina
1970/71	Max Schmid	Antonie Kerscher	2009/10	Elisabeth Buchner	Helmut Steinmeier
1971/72	Anton Meindl	Anneliese Aimer	2010/11	Franz Xaver Reindl	Marianne Vilsmeier
1972/73	Manfred Linden	Marlene Linden	2011/12	Mich.Bruckmeier jun.	Maria
1973/74	Josef Zieglmaier	Helene Zieglmaier	2012/13	Christian Buchner	Kathrin
1974/75	Fridolin Pusl	Rosa Pusl	2013/14	Christian Rauscher	Evi
1975/76	Alois Obermeier	Martha Obermeier	2014/15	Thomas Goth	Sabine Goth
1976/77	Josef Kuntscher	Marianne Berndl	2015/16	Marianne Vilsmeier	Franz Xaver Reindl
1977/78	Josef Viehbeck	Resi Riedl	2016/17	Siegfried Buchner	Gabi Schäferer
1978/79	Franz Breuher	Evi Kuntscher	2017/18	Renate Lampoltshammer	mit Toni
1979/80	Elisabeth Saller	Rudi Ostner	2018/19	Helmut Zellmeier	Inge Zeiler
1980/81	Fritz Niedermeier	Hilde Niedermeier	2019/20	Franz Breuher	Maria
1981/82	Richard Saller	I.Obermeier	2020/21	wegen Corona ausgefallen	
1982/83	Georg Aimer	Rosi Aimer	2021/22	wegen Corona ausgefallen	
1983/84	Georg Aimer	Rosi Aimer	2022/23	Andreas Gahr	Michelle Goth
1984/85	Franz Goth	Irmi Goth	2023/24	Martin Breuher	
1985/86	Fridolin Pusl	Rosa Pusl			
1986/87	Kurt Scheugenpflug	Ingrid Scheugenpflug			
1987/88	August Humer	Monika Humer			
1988/89	Rudi Ellwanger	Ernestine Ellwanger			
1989/90	Siegfried Buchner	Monika Buchner			
1990/91	Alfred Ruf	Evelyn Ruf			
1991/92	Siegfried Buchner	Monika Buchner			
1992/93	Anita Gruber	Karl Gruber			
1993/94	Thomas Goth	Sabine Goth			
1994/95	Franz Still	Ingrid Still			
1995/96	Toni Lampoltshammer	R. Lampoltshammer			
1996/97	Franz Zlinder	Resi Zlinder			
1997/98	Anita Gruber	Karl Gruber			
1998/99	Thomas Goth	Sabine Goth			
1999/00	Renate Aimer	Helmut Aimer			
2000/01	Monika Buchner	Siegfried Buchner			
2001/02	Franz Breuher	Maria Breuher			

Jugendkönige

1984/85 Zieglmaier Josef jun.
1985/86 Goth Thomas
1986/87 Maier Franz
1987/88 Rast Sepp
1988/89 Neumeier Christian
1989/90 Ostner Gerhard
1990/91 Vilsmeier Stefan
1991/92 Menay Ines
1992/93 Still Bernhard
1993/94 Menay Ines
1994/95 Bischoff Alex
1995/96 Menay Ines
1996/97 Oßner Markus
1997/98 Ostner Rudi
1998/99 Zlinder Andreas
1999/00 Ostner Christine
2000/01 Buchner Elisabeth
2001/02 Zlinder Martin
2002/03 Ostner Stefan
2003/04 Buchner Elisabeth
2004/05 Still Tina
2005/06 Still Tina
2006/07 Rauscher Susi
2007/08 Rauscher Susi
2008/09 Vinzens Mayr
2009/10 Vinzens Mayr
2010/11 Rebecca Zieglmaier
2011/12 Rebecca Zieglmaier
2012/13 Fabian Schmid
2013/14 Justin Goth
2014/15 Michelle Goth
2015/16 Sebastian Seidler
2016/17 Sebastian Seidler
2017/18 Michael Schwimbeck
2018/19 Michelle Goth
2019/20 Michelle Goth
2020/21 wegen Corona ausgefallen
2021/22 wegen Corona ausgefallen
2022/23 Michelle Goth
2023/24 Bastian Bischoff